Wer heute schweigt…

Irritiert sind Mensch und Tiere –
heimlich steht der Teufel Schmiere,
wenn der Himmel frech uns neckt.
Er hat den Witzkommraus versteckt!

Niemand ahnt wie schön die Kacke
klebend an so mancher Backe,
uns den dummen Kopf verdreht –
denkt mal an…genau das geht!

Wir merken gar nicht wie wir dümpeln,
wenn wir, nasgeführt von Simpeln,
uns verneinen, wo’s grad passt –
modern ist wenn man hasst…

nur sich selber, wohlgemerkt!
Wer gegen die Interessen werkt,
die gut und sinnvoll für uns wären –
der schwebt in allerhöchsten Sphären!

Wir sind schlecht, die andern gut!
Macht den Mördern fleißig Mut,
damit sie nicht, in Gewissensbissen,
am Ende uns noch arg vermissen!

Ist es nicht sehr gut, daß sich Leute,
die perfekt des Wahnsinns Beute,
sprunghaft auf der Welt verbreiten –
wer will das denn noch bestreiten?!

Da ist kein Ort mehr für die „Reichen“,
die fügsam nun den Armen weichen,
die, obwohl sie dauernd hungern –
massenhaft auf Erden lungern!

Es tut mir leid – auch ich will leben
und nicht dauernd jenen geben,
die sich nur um Götter scheißen –
und trotzdem noch „Verfolgte“ heißen!

Ihr Trauerblick erreicht mich nicht!
Ich strebe nach dem echten Licht,
das sich nur durch Vernunft ausdrückt –
und niemand in die Wüste schickt,

der drauf beharrt, daß rechte Wege,
daß Sinn für des Erreichten Pflege,
nicht furchtbar sind – wie wir es nennen.
Wer heute schweigt, wird morgen rennen!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk